

ClinicCentre Cockpit: Mit nur einem Klick zum optimalen Überblick im KIS

Das ClinicCentre Cockpit bringt die Patientenübersicht im KIS auf ein neues Level und führt mit nur einem Klick zum optimalen Überblick. Die Anwender erhalten über dynamische Widgets einen schnelleren Zugang zu ihren täglichen Aktivitäten im KIS und verschaffen sich ganz einfach einen individuellen Überblick über ihre Patienten, wichtige Untersuchungsdaten und persönliche Aufgaben.

Für eine erfolgreiche und effiziente Therapie ist es essenziell, dass Ärzte und medizinisches Fachpersonal schnell auf zentrale Informationen zu einem Patienten zugreifen können. Die Daten, die im Laufe der Untersuchung und Behandlung eines Patienten gesammelt werden, stammen aus verschiedenen Fachbereichen und sind im Krankenhaus-Informationssystem, das viele unterschiedliche Fachmodule bündelt, meist nur mit mehreren Klicks über mehrere Datenebenen aufrufbar.

Bisher war es Sache des Anwenders, die Daten herauszusuchen, die für seine Entscheidungen und Aktivitäten erforderlich sind. Ganz anders mit dem ClinicCentre Cockpit: Anwender erhalten über dynamische Widgets einen schnelleren Zugang zu ihren täglichen Aktivitäten im KIS.

Patient Explorer – Anwenderspezifische Datensicht

Der Patient Explorer macht Schluss mit zeitraubender Recherche nach behandlungsrelevanten Informationen und präsentiert dem Arzt die für ihn relevanten Patientendaten praktisch auf dem Silbertablett.

Man kann sich den Patient Explorer als elektronisches Klemmbrett vorstellen, das ausgewählte Patientendaten aus den unterschiedlichen klinischen Anwendungen im KIS übersichtlich auf einen Blick darstellt. Und zwar genau so, wie sie der Anwender benötigt. Der Stationsarzt interessiert sich zum Beispiel vor allem für Vitalwerte und Medikation eines Patienten. Er braucht darüber hinaus nur bestimmte Laborwerte, um allergische Reaktionen auf weitere Medikamente auszuschließen. Der Kardiologe dagegen will sich ein wesentlich umfassenderes Bild von seinem Patienten machen. Er benötigt neben Laborwerten auch EKG-Ergebnisse, Diagnosen, OP-Berichte und internistische Entlassbriefe zur Entscheidungsunterstützung.

User Desktop – individueller Arbeitsplatz für jeden Anwender

Der User Desktop bietet jedem KIS-Anwender die Möglichkeit, sich mit wenigen Klicks einen völlig individuellen Arbeitsplatz zusammenzustellen. Der Anwender entscheidet selbst, welche Informationen er benötigt und in welcher Form diese dargestellt werden. Der User Desktop verwendet die gleichen Bedienelemente wie der Patient Explorer, bietet aber einen patientenübergreifenden Arbeitsplatz.

Neben Fall-Listen, die nach diversen Kriterien zusammengestellt werden können, sind zum Beispiel auch Termine, Wiedervorlagen oder Webseiten in den Arbeitsplatz integrierbar.

Navigationspanel – interaktive Arbeitslisten

Mit dem Navigationspanel werden einzelne Widgets zu interaktiven Arbeitslisten. Dabei ist jedem Widget zugeordnet, welche Informationen und Eingabe-Dialoge zur schrittweisen Abarbeitung der einzelnen Arbeitslisteneinträge benötigt werden.

Auch Visitenlisten lassen sich dadurch sehr einfach erstellen. Während der Visite kann der Anwender so zu jedem Patienten auf der Liste direkt auf alle vorliegenden Diagnosen, die Verlaufs- und Pflegedokumentation sowie die Medikation zugreifen.



Das ClinicCentre Cockpit zeigt dem Anwender seine Patienten, wichtige Untersuchungsdaten und persönliche Aufgaben auf einen Blick.



Patientensuche und Patientenhistorie

Über die Patientensuche hat der Anwender jederzeit Zugriff auf alle im KIS ClinicCentre dokumentierten Patienten. In einem Multi-Suchfeld können dabei verschiedene Suchkriterien wie Name oder Geburtsdatum kombiniert werden, um den Patienten zu identifizieren.

Patienten, deren Akten aus Datenschutzgründen für einen bestimmten ClinicCentre-Anwender eigentlich nicht einsehbar sind, können dennoch im Einzelfall mit entsprechender Begründung direkt aus dem Patientensuche-Widget über einen Notfallzugriff aufgerufen werden.

Mithilfe der Patientenhistorie kann der Anwender seine Arbeit genau da fortsetzen, wo er sie unterbrochen hat. Denn die Historie bietet einen einfachen und schnellen Überblick über die Patienten, die der Anwender zuletzt im KIS bearbeitet hat. Ein Arzt erinnert sich beispielsweise, dass er vorgestern bereits einen ähnlichen Fall hatte – Ein Blick in die Patientenhistorie, deren Einträge er nach verschiedenen Kriterien gruppieren oder sortieren kann, und er findet den passenden Patienten. Die Patientensuche und die Patientenhistorie sind ebenfalls als Widgets im User Desktop integrierbar.

Dynamische Widgets für flüssiges Arbeiten

Sowohl im User Desktop als auch im Patient Explorer kann sich jeder Anwender ein individuelles Set aus Widgets zusammenstellen, die übersichtlich in der intuitiv zu bedienenden Anwendung dargestellt werden. Diese Widgets sind wie Schubladen, in denen elektronisch gespeicherte Informationen thematisch zusammengefasst sind – im Patient Explorer je Patient und im User Desktop patientenübergreifend. Mögliche Kategorien sind zum Beispiel Diagnosen, Laborergebnisse und aktuelle Medikation.

Per Drag-and-Drop können die Widgets ganz einfach verschoben, sortiert und zu einer individuellen Übersicht zusammengestellt werden. Je nach Wunsch erscheinen sie als Miniaturbild, als kompakte Listen mit den wichtigsten Stichworten oder bildschirmfüllend mit allen detaillierten Informationen. Die extreme Flexibilität und Anpassungsfähigkeit ermöglicht ein sehr flüssiges und effizientes Arbeiten. Jede Berufsgruppe kann die Information in der Tiefe aufrufen, die sie für ihre Entscheidung benötigt. Tolle Aussichten also für alle Klinikmitarbeiter, die sich ihre Arbeit erleichtern und auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren möchten.

Vorteile auf einen Blick:

- Dynamische Widgets für eine kompakte Sicht auf Patienten, Untersuchungsdaten und Aufgaben
- Individuelle Datenansicht für Ärzte und Pflege
- Schneller Datenaufruf
- Einfache Bedienung

